

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

46 (16.2.1873) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 46. (Zweites Blatt)

Sonntag den 16. Februar

1873.

## Schlachtvieh-Verkauf.

2.2. Auf dem Marktgräflichen Gute **Maximiliansau am Rhein** ist zu verkaufen: ein **3 1/2-jähriger schwerer Farren**, Schwyzer Race, ein **2 1/2-jähriges Kind**, Schwyzer Race, beide zum Schlachten geeignet. Kaufliebhaber wollen sich an Gutsaufseher **Bollmer in Marau** wenden. Karlsruhe, den 13. Februar 1873. Die Marktgr. Gutsverwaltung.

## Pflanzen-Verkauf.

3.1. Die Rheinische Baugesellschaft läßt **Montag den 17. und Dienstag den 18. d. M.** im vormals Gräflich Langenstein'schen Garten eine Anzahl Pflanzen billigst verkaufen. Das Verzeichniß derselben ist auf dem Bureau Langestraße 133 oder beim Gärtner im Garten selbst einzusehen.

## 2.2. Teutschneureuth.

### Bekanntmachung.

Die Gemeinde Teutschneureuth läßt in ihrem Genossenschaftswald am **Dienstag den 18. d. M.** 269 Stör forlenes Scheit- und Brügelholz und 9 Stämme forlenes Bau- und Nutzholz öffentlich versteigern. Die Zusammenkunft ist Morgens Früh 9 Uhr am Rosenhof in obig besagtem Wald. Teutschneureuth, den 11. Februar 1873. Der Waldausschuß. Bürgermeister **Weinzer**.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Augartenstraße 71 ist der zweite Stock, bestehend aus einem schönen, großen Zimmer mit Küche, Keller nebst Zugehör, und ein großes Mansardenzimmer mit Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

2.1. Langestraße 177 ist im Hinterhaus im untern Stock eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Holzplatz an eine einzelne Person auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Kaufmann **C. A. Kindler**, Langestraße 177 im Laden.

\* 2.1. Marienstraße 37 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Glasabfluß und Wasserleitung nebst allen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

N. B. Nr. 3645. **Wohnungsvermietung.** Für sich abzuschließen ist im westlichen Stadtteil auf **23. April** ein **zweiter Stock**, bestehend in **6 Zimmern, Alkov, Küche**, sodann **2 Kammern, Keller** etc., an solide Bewohner zu vermieten durch das **Commissionsbureau von J. Charpp**, Karlsstraße 43.

## Zimmer zu vermieten.

\* Langestraße 61 ist im Hinterhaus ein kleines Zimmerchen zu vermieten.

\* Ein schön möblirtes, heizbares Zimmer ist sogleich zu vermieten: Jähringerstraße 7, zwei Stiegen hoch.

\* Spitalstraße 26 a ist ein schön möblirtes Parterrezimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

## Mitbewohnerin-Gesuch.

\* Eine solide Person sucht eine Mitbewohnerin (ohne Möbel). Das Nähere Blumenstraße 5 drei Stiegen hoch.

\* Langestraße 3 wird sogleich ein ordentliches Mädchen als Mitbewohnerin gesucht. Näheres bei Frau Kieple im 2. Stock.

## Wohnungsgesuch.

\* Eine Familie von 2 Personen sucht auf 23. April eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Feuerschmiede, Jungschmiede u. Tagelöhner finden bei lobender Akkordarbeit dauernde Beschäftigung.

### Chr. Kaltenbach,

Schmiedmeister,

2.1. **Adlerstraße 6.**

### Stelle-Anträge.

\* Gegen hohen Lohn wird eine kräftige, zuverlässige Person zur Pflege einer leidenden Dame gesucht. Dieselbe muß sich auch häuslichen Geschäften unterziehen. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen, womöglich auch etwas nähen kann, wird in ein kleines Hauswesen entweder sogleich oder auf's Dürftel gesucht. Auskunft Jähringerstraße 53 im 2. Stock.

3.1. Ein Kindsmädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf Ostern eine Stelle: Friedrichsplatz 2 drei Stiegen hoch.

\* 2.1. Ein braver junger Kellner wird sofort engagirt. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

## Beschäftigungs-Anträge.

\* Ein auf der Singermaschine geübtes Mädchen, sowie eine Weibnäherin finden dauernde Beschäftigung: Jähringerstraße 64 im dritten Stock.

## Stellengesuche.

\* Ein Mann, verheirathet, mittlerer Jahre,

welcher eine sehr schöne Handschrift schreibt, gut qualifizirt, sucht als Abschreiber, Copist oder Ausläufer eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein solides Frauenzimmer, welches bisher in einem Kurz- und Modewaarengeschäft thätig war und in demselben gut bewandert ist, wünscht in ähnlicher Weise placirt zu werden. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Auch wird mehr auf anständige Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

## Verloren.

\* 2.1. Von den Arkaden auf dem Friedrichsplatz durch die Ritterstraße bis zum Theater ging Freitag Abend ein brauner Pelz (Edelmarder) verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Friedrichsplatz 7 abzugeben.

## Regenschirm verwechselt.

\* Die Dame, die am 2. Februar auf der Reise von Kreuznach nach Karlsruhe im Damencoupé ihren alten Schirm gegen einen neuen verwechselte, wird ersucht, diesen Schirm sofort an die Bahnhofverwaltung Neufertags zum Umtausch einzuschicken.

## Stehengebliebener Schirm.

\* In einer Probe des Philharmonischen Vereines blieb vor einiger Zeit ein braunseidener Regenschirm mit geschweiftem, gebogenem Griffen stehen. Wer ihn in Verwahrung genommen, wird gebeten, ihn Jähringerstraße 44, eine Treppe hoch, abzugeben.

## Neue Möbel zu verkaufen:

1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 2 gleiche Kommode (jede mit 4 Schubladen), 1 Pfeilerschränken, 2 Küchenschränke, 2 einthürige Kästen, massive Bettladen mit oder ohne Kopf, 2 französische Bettladen, 2 polirte Kinderbettlädchen, Waschtische, Nachttische, 8 verschiedene Esstische und Küchentische, polirte Pfeilertische, 2 Zusammenlegische, Strohstühle, 6 Wirtstühle, 2 Kanapees und 1 vollständiges Bett: Alademiestraße 30 im Hinterhaus.

## Möbel zu verkaufen:

schöne Chiffonniere, Pfeilerkommode, Kommode mit 4 Schubladen, Waschkommode, einthürige Kästen, viereckige polirte Tische, Nachttische, massive nußbaumene Bettladen mit oder ohne Kopf, 1 Küchenschrank, 1 neues Bett, Segrasmatragen, 1 schöner Bücherschrank und Lederkoffer; auch werden gebrauchte Möbel und Betten angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 6 im Hinterhaus parterre. \* 2.2.

## Verkaufsanzeigen.

\* Große Spitalstraße 16 ist im 2. Stock ein neuer **Confi mandenrock**, sehr schön und von feinem Tuch, sehr billig zu verkaufen.

2.1. In der Möbelhandlung von **Lazarus Bär** sind folgende Gegenstände billig zu verkaufen: 1 Silberschrank mit reicher Schnitzarbeit, verschiedene Chiffoniere, Kommoden, Tische, Schränke, Waschkommoden mit Marmorauflagen, Spiegel, Stroh-, Rohr- und Holzstühle, Kanapee, Bettladen mit oder ohne Kopf, Matten, fertige Betten und Plumeaux, sowie eine große Auswahl in Federn und Flaum. Auch werden gebrauchte Möbel und Betten angekauft.

\* Ein **Stoßfarrn** und eine **Partie Bordeauxflaschen** à Stück 3 fr. sind zu verkaufen. Zu erfragen **Spitalstraße 26a** im Laden links.

2.1. 16 **Ster trockenes Sagenbuchen Scheitholz**; sind zu verkaufen bei **Fr. Brechtel**, Erbprinzenstraße 13.

**Kanarienvögel**, **Hahnen** und **Weibchen**, sind zu verkaufen: **Sophienstraße 16** im dritten Stod.

**Kaufgesuch.**

Leere, saubere **Champagnerflaschen** werden zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Malaga**

in verschiedenen älteren Jahrgängen und prima ächten Qualitäten empfiehlt in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Flaschen bestens und billigt 3.1. **J. Schuhmacher**, Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

**Maccaroni,**

ächte neapolitanische und Lyoner empfiehlt bestens 3.1.

**J. Schuhmacher,**

Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

**C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant, Langestraße 233, empfiehlt

ganz frische **Schellfische**, **Salzlaberdan** u.

**Frische**

**Soles**

sind soeben eingetroffen bei

**C. Däschner,**

Großherzoglicher Hoflieferant.

**Lachsforellen**

sind heute frisch eingetroffen bei 2.1. **Ad. Mietsch.**

**Frisch eingetroffen: Cabeljau**

bei **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Täglich frische Mustern**

bei **C. Däschner,** Großherzoglicher Hoflieferant.

**Russ. mar. Sardinen, Sardines à l'huile, Anchovis, Al-Koulade, Al-Gelée und Dschenmaulsalat**

empfehlen billigt in ganzen Gebinden sowie im Anbruch

**Ad. Mietsch,**

2.1. Langestraße 71.

**Louis Dörle,**

Großherzogl. Hoflieferant, empfiehlt:

**Göttinger Cervelatwürste, Frankfurter Leber- u. Bratwürste, pomm. Gänsebrüste u. Gänsekeulen, Wertheimer Wurstwaaren.**

— **Westph. Schinken** —  
— **Hamburger Rauchfleisch** —

— **Lyoner Wurst** —

— **Göttinger Cervelat** —  
Frankfurter

— **Leber- u. Brat-Würste** —  
sowie

— **Pommer'sche Gänsebrüste** —  
empfehlen **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

Alle Arten geräuch. Wurstwaaren, auch Frankfurter Bratwürste sind wieder frisch angekommen bei **Paul Meyer,** 2a Erbprinzenstraße 2a.

— **Strachino di Milano** —  
— **Fromage de Brie** —

— **Rouennais** —

— **Bondons** —

— **Roquefort** —

— **Münster** —

— **Chesterkäs** —

— **Edamer** —

— **Gouda** —

— **Emmenthaler** —  
— **Parmesan** —  
und

— **Kräuterkäs** —

empfehlen **C. Däschner,**  
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Prima Limburger, vollsaftigen ächten Emmenthaler, feinsten Renchener Rahmkäs, Romadour (Bayr. Rahmkäs in Staniol) und prima alten Parmesankäse**

empfehlen äußerst billigt 3.1. **J. Schuhmacher,** Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

**Magdeburger Sauerkraut**

empfehlen **Louis Dörle,** Großherzoglicher Hoflieferant.

— **Pumpernickel** —

frisch eingetroffen, empfiehlt **C. Däschner,** Großherzogl. Hoflieferant.

**Frischen westph. Pumpernickel**

empfehlen **Louis Dörle,** Großherzoglicher Hoflieferant.

**Empfehlung.**

\* **Nikolaus Reidig, Bernhard Rist** und **Ferdinand Frank**, selbständige Dienst- männer und Möbeltransporteure, übernehmen Auszüge und alle Arten Verpackungen in der Stadt, sowie für auswärts, und leisten Garantie für jede Beschädigung und pünktliche Besorgung. Bestellungen werden entgegen- genommen bei **N. Reidig, Hirschstraße 18,** für **B. Rist** bei **Herrn Kaufmann Vieffer,** vormals **Weißbrod,** Ecke der Kreuz- und Zähringerstraße, und **F. Frank, Zähringerstraße 31.** **Reidig, Möbelpader.**

### Geschäfts-Empfehlung.

4.1. Unterzeichneter empfiehlt sich in Anfertigung aller Arten Polster-Möbel, Bettrösten, Matragen, sowie im Umarbeiten derselben, und allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung guter und billiger Bedienung.  
**W. Kirschenlohr**, Tapezier.  
Langestraße 41.

### Verloosung kunstgewerblicher Holzarbeiten.

Genehmigt von Groß. Bezirksamt mit Beschluß vom 4. Februar 1873.

#### Verloosungsgegenstände:

2 Nähmaschine,  
1 Gekränz,  
im Anschlag von zusammen 150 fl.  
Loose zu 18 fr. sind in der Landesgewerbehalle bei Diener Hassel zu haben.  
2.1. **Joseph Zink.**

### Restauration

**König von Württemberg** empfiehlt vorzüglichen Burgunder vom Faß verzapft per 1/4 Liter 12 fr., die Flasche 36 fr.

Heute Früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen.

### Bilsner

## Export-Bier

heute Sonntag vom Faß, sowie eine frische Sendung **Wertheimer Würstwaren** billigt.

### Café May,

Kriegsstraße 30.

### Restauration Thiergarten

empfehlen an Sonn- und Feiertagen verschiedene Braten, Kaffee, Kugelbrot, gute Weine nebst einem vorzüglichen Stoff Bischoffschen Biers in der neu erbauten Glashalle. Zu gleicher Zeit empfehle ich das Lokal an den Wochentagen auch für Gesellschaften.

**L. Vollenweider.**

### Museum.

3.2. Zum Vortheile für die Armen: Montag den 24. Februar, Anfang Abends 7 Uhr,

## Maskenball

mit

## Glücksurne.

Der Eintritt in den Saal und auf die Gallerie ist nur gegen Vorzeigen von Ballkarten gestattet, welche von unseren Mitgliedern Freitag den 21. und Samstag den 22. d. M., Mittags zwischen 3 und 5 Uhr, im Vorzimmer des großen Saales in Empfang genommen werden wollen.

Für Nichtmitglieder werden bei Herrn Conradin Haagel und im Frauenvereinsladen Karten zu 1 fl. und am Ballabende an der Kasse zu 1 fl. 45 fr. verkauft.

Zur Gallerie haben Masken keinen Zutritt.  
Der Vorstand.

### Dankagung.

\* Allen denen, welche unsern nun in Gott ruhenden Gatten und Vater, **Timotheus Kieple**, Postamtsdiener, zu seiner letzten Ruhestätte begleiten, seinen Sarg mit Blumen schmücken, insbesondere auch für die so erhebende Trauermusik sagen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten und innigsten Dank.

Karlsruhe, den 15. Februar 1873.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Magdalena Kieple**, geb. Schuster,  
nebst 3 unmündigen Kindern.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. Febr. I. Quart. 22. Abonnementsvorstellung. **Der Verschwender.** Zaubermärchen in 3 Akten von F. Raimund. Musik von K. Kreutzer. Anfang 6 Uhr.

Montag den 17. Febr. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement und erhöhten Preisen: Zweite und letzte Gastdarstellung von Pollini's italienischer Operngesellschaft mit Frau Desirée Artôt: **Don Pasquale.** Komische Oper in 2 Akten von Donizetti. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 18. Febr. I. Quart. 23. Abonnementsvorstellung **Ein Lustspiel.** Lustspiel in 4 Akten von R. Benedix. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 19. Febr. Theater in Baden. **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Anfang 1/2 7 Uhr.

**Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen ges. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Groß. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.**

Eine Anzahl Hausbesitzer fragen an, ob und unter welchen Bedingungen der Gemeinderath bereit wäre, die Straße zwischen der Ritter- und Herrenstraße, welche durch Ueberbrückung des Landgrabens erstrebt wird, herzustellen und zu unterhalten? Es werden folgende Bedingungen festgestellt: Ausnahmeweise Feststellung der Breite auf mindestens 10 m; Ueberwölbung der ganzen Landgrabenstrecke; Herstellung der Fußwege durch die Angrenzer; kostenfreie Abgabe des Geländes zur Straße an die Stadtgemeinde.

### Tanzschube

empfehlen billigt

**Luise Spies**, Friedrichsplatz 8.

#### Standesbuchs-Auszüge.

##### Eheaufgebote:

- 15. Febr. Karl Marold von Pforzheim, prakt. Arzt in Pforzheim, mit Anna Bauer von Heilbronn.
- 15. " Josef Kahn von Rimbach, prakt. Arzt in Mannheim, mit Fanny Gittinger von hier.
- 15. " Karl Knittel von hier, Kaufmann in Stuttgart, mit Mathilde Reisinger von Stuttgart.
- 15. " Adolf Mögner von hier, Hofoffiziant, mit Elise Weuller von Göttingen.
- 15. " Christian Ascani von Aelsheim, Postfakt, mit Rosine Schäfer von Ulm.
- 15. " Christof Hanmann von Wiesloch, Lakier, mit Amalie Dupp von hier.
- 15. " Friedrich Händler von Zwieselberg, Schneidermeister, mit Auguste Röttinger von Rheinschloßheim.
- 15. " Franz Gottaur von Göttingen, Maschinenhelfer, mit Katharina Rant von Bockwinde.
- 15. " Johann Günthner von Rothensohl, Schmied, mit Henriette Schreiner von Rimbach.
- 15. " Wilhelm Kreitner von hier, Buchbinder, mit Friederike Schönhäler, verwitwete Streb, von hier.
- 15. " Robert Pfänder von Göttingen, Schreiner, mit Friederike Rapp von Schramberg.
- 15. " Wilhelm Schwachheimer von Leopoldshafen, Weber daselbst, mit Luise Will von Eggenstein.
- 15. " Ludwig Konrad von Waisstadt, Landwirth daselbst, mit Anna Thoma von hier.
- 15. " Ludwig Simon von Todmoss, Bildhauer, mit Anna Marie Spieler, verw. Lorenz, von Malsch.

##### Eheschließungen:

- 15. Febr. Ernst Fündel von Leipzig, Maschinenbauer, mit Luise Ruffart von Heimbach.
- 15. " Georg Böller von Weingarten, Eisenbahnarbeiter, mit Katharine Munz von Böblingen.
- 15. " Julius Kipping von Obermühlbach, Diener, mit Stephanie Hiegler von Bühl.
- 15. " Johann Albrecht von Abersbach, Kanzleidiener, mit Theresie Künner von Neudorf.

##### Werdurten:

- 13. Febr. Marie Theresie Auguste Franziska, Vater August Sondheim, Standesbuchführer.
- 14. " Marie, Vater Nikolaus Friedel, Korbmacher.
- 14. " Emma Luise, Vater Wilhelm Bauer, Hutmacher.
- 15. " Friedrich, Vater Friedrich Rupp, Werkführer.

##### Todesfälle:

- 14. Febr. Max, alt 2 Jahre 4 Monate, Vater Schuhmachermeister Hauber.
- 15. " Luise, alt 10 Tage, Vater Maurerbalier Gerstner.
- 15. " Friedrich, alt eine halbe Stunde, Vater Werkführer Rupp.

## Gewaschene Rußkohlen

(Ruhr-Fettkohle),

besonders geeignet für Füllöfen- und Herdfeuerung;

## Gesiebte Würfelkohlen

(Saar-Flammkohlen)

billigt bei

**C. W. Roth,**

neue Waldstraße 81.

6.1.

3.1.

# Liederhalle. Zu „theatralischer Unsinn“

finden noch folgende Proben Statt:  
 Sonntag früh 9 Uhr im Liederhallelokal für italien. Oper (mit Orchester).  
 Dienstag Ensembleprobe  
 Mittwoch 1. Generalprobe (mit Orchester) für **Alle Mitwirkenden**  
 Donnerstag 2. Generalprobe (mit Clavier) im grossen Saale:  
**Anfang jedesmal punkt 7 Uhr.**  
 Wir bringen dies mit dem ergebenen Anfügen zur Kenntniss der  
 Betheiligten, dass wir bei der Kürze der Zeit auf fleissiges Studium der  
 Rollen und auf pünktliches und vollzähliges Erscheinen zählen. Der Zu-  
 tritt zu den Proben ist **nur** den Mitwirkenden gestattet.

## Der Vorstand.



## Beiertheim. Narrhalla.

**I. große urnazleschnärrische Abendunter-**  
**haltung** findet am 18. Tage unseres Eisonates bei  
 unserm Reichsmysteriums-Mitglied im festlich beleuchteten Porzellanzimmer statt.

1. Fest-Duverture, ausgeführt von unserm Reichscapello.
2. Große Production eines fliegenden Papogais, welcher durch seine höchstnarrischen Kunstgriffe den Stiegentritt verfehlt und lautlos verschwindet.
3. Prolog ob's musszelt, gesprochen von einem gewissen Beiertheimmer.
4. Mensur der beiden Erbschärgärten der Narrhalla und Agricola.
5. Zum Schluss: Narrische Pantomime eines Farbpinsels und eines Reisenden aus Dischon.

Zu dieser Unterhaltung laden wir alle Narren ein.  
 Narrenkappe obl. **Der Narrenrath.**

## Karlsruher Wochenschau.

**Sonntag den 16. Februar:**  
 Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
 Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinentmale befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes, die Anticaglien und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)  
 Großh. Hoftheater: „Der Verschwenker.“ Zauber- märchen in 3 Akten von F. Kaimund. Musik von R. Kreutzer.  
 Katholischer Gesellensverein: Theatervorstellung.  
**Montag den 17. Februar:**  
 Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzen- häuser geöffnet Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
**Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).**  
 Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.  
 2. Kriegers Heimkehr, von Frau von Rechten, geb. von Weiter.  
 6. Mädchen im Kahne, von Vosberg in Hannover.  
 8. Motiv aus Norwegen, von Andreas G. Dissen.  
 27-40. Vierzehn für die Aktienverlosung pro 1872 bestimmte Delgemälde.  
 43. Fruchtstück, von Amalie Kärcher.  
 44. Holsteinische Landschaft, von H. Gude.  
 45. Karl Werner's Bildnisse, Apuarell-Facsimiles von W. Seib, II. Lieferung (6 Blatt).  
 46. Stillleben, von M. Kopp.

### Täglich:

**Großh. Hofbibliothek** (im Großh. Schloße, Eingang bei der Schlossstraße) ist, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.  
**Permanente Ausstellung landw. Lehrmittel** (Kriegsstrasse, im Gartenpavillon des großh. Schlosses, Herrenstrasse), geöffnet Sonntag, Dienstag und Freitag von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr. Eintritt unentgeltlich.  
**Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.  
 Nur Sonntags und Mittwochs zu den gleichen Stunden: Sammlung des kunstgewerblichen Unterrichts im oberen Saale: Gypsabgüsse aller Kunstepochen, neue Zeichenwerke, Handzeichnungen und Photographien  
**Thiergarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr., Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit des H. v. H. Müller'schen Verlagsanstalt.

## Amtliche Mittheilungen.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]  
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 4. Februar d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Polizeiwachtmeister Konrad Schilling in Bruchsal die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.  
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich allergnädigst bewogen gefunden, dem Großh. Bahnamte-Vorstand, Bahninspektor Kratt in Baden die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Sr. Majestät dem König von Dänemark verliehenen Danebrog-Ordens 3. Klasse zu ertheilen.

## Frankfurter Geld-Curse am 14. Febr. 1873.

	fl.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57-58
Pistolen	9	39-41
„ doppelte	9	39-41
Holländische 10 fl.-Stücke	9	52-54
Dukaten	5	31-33
„ al marco	5	32-34
20 Franken-Stücke	9	20 1/2 - 21 1/2
„ dito in 1/2	9	20 - 21
Englische Sovereigns	11	48-50
Russische Imperiales	9	39-41
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	25-26
Frankfurter Bank-Disconto	4	0/10 G.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Bayerischer Hof.** Steiner, Kaufm. v. Coblenz. arnsradter Hof. Sager, Amt v. Leiberberg.  
**Quilling.** Kfm. v. Frankfurt. Venzel, Insp. v. Geln.  
**Englischer Hof.** Stein, Hofschusp. v. Mann- heim. Falkhof, Kfm. v. Remscheid. Erdmann, Kfm. v. Darmst. dt. Meier, Rent. v. Pomberg. Casberg, Kfm. v. Frankfurt. Ewe, Kfm. v. Berlin. Glonzer, Kfm. v. Wengental. Fikner, Kfm. v. Landau. Mayer, Kfm. v. Stuttgart.  
**Erbrüngen.** Graf v. Anselm v. Weisenheim. Frau Denny v. Pfohlheim. Höß, Dam u. Klein, fl. v. Frankfurt. Parker, Kfm. v. Leipzig. Parker, Rent. m. Frau v. New-York.  
**Seiff.** Ebb, Kfm. v. Coblenz. Epp, Kaufm. von Stuttgart. Leberle, Kfm. v. Hambach. Willigheimer, v. Kappelen. Köhle, Birtz v. Mühlhausen. Bloch, Kfm. v. Offenburg.  
**Goldener Karpfen.** Wolf, Kfm. v. Mannheim.  
**Goldenes Lamm.** Fischer, Kaufm. v. Dresden.  
**Goldener Ochsen.** Koh, Part. von Kobersdorf. Purbus u. Wusch, fl. v. Reg. Sobel, Kaufm. v. Garmstadt. Müller, Part. v. Basel.  
**Grüner Hof.** Steub, Kfm. v. Offenbach. Fibr. v. Cassel. Regierungsrath v. München. Foneit, Kfm. v. Augsburg. Krefel, Fabr. von Frankfurt. Jonas, Architekt v. Schwegen. Schöner, Kfm. v. Hanau. Subler m. Kom. v. Zürich. S. yer, Part. v. Marseille. Reseltträger, Kfm. v. Hanau. Weß, Kfm. v. München. Irner, Kaufm. v. Geln. Weber, Part. v. Saarlouis.  
**Hotel Große.** v. Klüber, Major v. Mannheim. Barré, Generaldir. lt. v. Bochum. v. Günter u. Wäl, Rent. v. Auz. Le v. Fabr. v. Pödingen. Reis Kfm. v. Mannheim. Jurkermann, Kfm. v. Darmen. Marx- kus, Kfm. v. Birmingham. Peter, Kfm. v. Mann- heim. Prinsold, Kfm. v. Berlin. Rischer Kfm. von Pa. en. Seltzer, Kfm. v. Berlin. Wolf, Geh. u. Gold- schmidt, fl. v. Frankfurt. Hüter, Kfm. v. Basel. Hanas, Kfm. v. Hofenzell. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Stemen, Kfm. v. Berlin. Störing, Kfm. v. Iserlohn.  
**Hotel Stoffleth.** Koch, Hofmeister v. Zw- ngenberg. Trog Jag v. Auenheim. Falkenberg, Insp. v. Dresden. Pfanner, Ing. v. Höchst. Zgensteimer, Kfm. v. Heilb. onn. Dreifus, Kaufm. v. Frankfurt. Arnold, Kfm. v. Stuttgart. Knöpping, Kaufm. von Altona. Wadner, Kfm. v. Freiburg. Sob, Fabr. v. Leiberberg. Martle, Kfm. v. Offenbach. Raiser, Kfm. v. Nürnberg. Moris, Kaufm. v. Straßburg. Reil, Kfm. v. Mannheim. Balbach, Kfm. v. Mainz.  
**Prinz Max.** Schmidt, Kaufm. v. Weisenheim. Prinz. Kfm. v. Appenweier.  
**Prinz Wilhelm.** Abellia, Kfm. v. Hamburg. Nünderer, Architekt v. Augsburg.  
**Rothes Haus.** Dumbel, Kfm. v. Schwegen. Beck, Kfm. v. Mannheim. Gonsler, Part. v. Garm- stadt. Müller, Fabr. v. Klingenberg.  
**Sonne.** Etader, Kfm. v. Reichenau.  
**Stadt Lehr.** St. Kfm. v. Straßburg.  
**Wilder Mann.** Guber Kfm. v. Weiblich.